



mit dem Wahlspruch „Ora et labora“. Es ist roth u. gold geviertheilt und enthält in den rothen Feldern je 1 silbernen Querbalken, in den goldenen Feldern je 1 rothe Hirsch-Zinke. Helm fehlt. \*) Krone mit rother Hirsch-Zinke und 2 Flügeln. \*\*)

- I. Paulus Zinck, † 8. 10. 1619.
- II. Thomas Zinck, \* 9. 1. 1615, † 31. 3. 1659.
- III. Hans Christoffer Zinck, \* 24. 12. 1645, Hönstmann in Schwabstedt, † 21. 12. 1731.

Kinder:

1. Egidius Bendix Zinck, \* 30. 10. 1680, s. unten IV.
3. Hinrich, Organist in der Wilster, † 1. 11. 1751.
3. Hans Christoffer, ein Goldschmied, Wachtmeister im Römisch Kaiserl. Dienste.

\*) Das Fehlen des Helmes ist eine speciell englische Sitte, welche der heraldischen Regel widerspricht. Wir geben das Wappen in deutscher Form. Anmk. d. Red.

\*\*) Nach Siebmacher Bürgerl. Wappenbuch führten hiervon und unter sich verschiedene Wappen:

Johannes Zinck in Jena 1588.

Johann Georg Zinck, Dehan zu Wasserstradingen, \* 1625, † 1693.

Adam Rudolph Zinck, Dr. jur. zu Nürnberg 1801.